

Martin Endres / Leonhard Herrmann (Hg.)

Strukturalismus, heute

Brüche, Spuren, Kontinuitäten

ABHANDLUNGEN ZUR LITERATURWISSENSCHAFT



J.B. METZLER



J.B. METZLER

Abhandlungen zur Literaturwissenschaft

Martin Endres / Leonhard Herrmann (Hg.)

Strukturalismus, heute

Brüche, Spuren, Kontinuitäten

J. B. Metzler Verlag

Die Herausgeber

Martin Endres ist Juniorprofessor für Medialität und Performativität der deutschen Sprache und Literatur am Institut für Germanistik der Universität Leipzig.

Leonhard Herrmann ist Privatdozent für Neuere deutsche Literaturwissenschaft und Allgemeine Literaturwissenschaft am Institut für Germanistik der Universität Leipzig.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-476-04550-8

ISBN 978-3-476-04551-5 (eBook)

Dieses Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

J. B. Metzler ist ein Imprint der eingetragenen Gesellschaft Springer-Verlag GmbH, DE und ist ein Teil von Springer Nature
www.metzlerverlag.de
info@metzlerverlag.de

Einbandgestaltung: Finken & Bumiller, Stuttgart
Satz: Dörlemann Satz, Lemförde

J. B. Metzler, Stuttgart

© Springer-Verlag GmbH Deutschland, ein Teil von Springer Nature, 2018

Inhalt

Martin Endres/Leonhard Herrmann Strukturalismus, heute. Einleitung	1
Ludwig Jäger Mythos <i>Cours</i>. Saussures Sprachidee und die Gründungslegende des Strukturalismus	11
Christian Benne Apologie des Buchstaben A. Indogermanistik und Moderne	29
Michael Scheffel Narratologie – eine aus dem Geist des Strukturalismus geborene Disziplin? ...	45
Alexander Becker Status und Bedeutung der Struktur Bemerkungen aus sprachanalytischer Sicht	61
Jan-Oliver Decker Strukturalistische Ansätze in der Mediensemiotik	79
Marianne Wünsch Strukturalismus: Literaturwissenschaft – Medienwissenschaft – Kultur- wissenschaft	97
Nacim Ghanbari Doing Culture und die Arbitrarität des Zeichens	107
Ralf Simon Was genau heißt: ›Projektion des Äquivalenzprinzips‹? Roman Jakobsons Lehre vom Ähnlichen	121

Karlheinz Stierle

**Ist der Strukturalismus überholt? Zur Aktualität einer strukturalen
Literaturwissenschaft** 139

Monika Schmitz-Emans

**Dinge als Zeichen – Sammlungen als Syntagmen. Strukturalistische Impulse
und ästhetische Praktiken einer Poetik des Sammelns** 149

Jake Fraser

**Bricoleur, Ingenieur, Dekonstrukteur: Lévi-Strauss, Luhmann und die Zeiten
des Strukturalismus** 169

Nicole A. Sütterlin

Untod des Autors. Poststrukturalistisches Erzählen in den 1990er Jahren 189

Andreas Ohme

**Strukturalismus heute! Eine Kritik des ›Ethical Criticism‹ aus strukturalis-
tischer Perspektive am Beispiel der Narratologie** 211

Hannah Vandegrift Eldridge

**Struktur, Metrik, (Literatur-)Wissenschaft. Für einen selbstkritischen
Strukturalismus nach dichterischen Denkmodellen** 231

Daniel Carranza

Metaphorische Oszillation: Jakobson, Musil, Rilke 249

Benjamin Specht

**Gleichnishaftigkeit, Allegorik, Parabolik, Vieldeutigkeit. Wie literarische
Texte (un-)eigentlich bedeuten** 271

Autorinnen und Autoren 290

Personenregister 291